



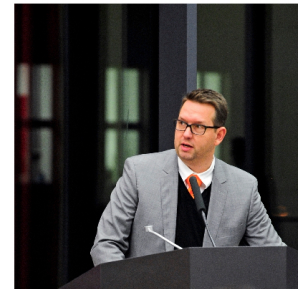
**CDU** FRAKTION  
MOERS

# Fraktionaktuell

Neues vom Rathausplatz 1

Mittwoch, 23. November 2016

## Finanzkrise bleibt bestehen - Es muss gespart werden



Zur Ratssitzung am heutigen Mittwoch stellt der Fraktionsvorsitzende Ingo Brohl fest, dass die Finanzsituation der Stadt Moers auf Grund der mangelhaften Finanzausstattung durch das Land NRW und der hausgemachten Fehler der Vergangenheit (Schuldenpolitik und Sanierungsstau, mangelhafte Planungen für die Innenstadt oder auch die Festivalhalle) weiterhin massiv krisenhaft ist.

Gegenüber der Presse führte Brohl aus, dass der scheinbar „entspannte“ Haushaltsentwurf 2017 mit einem geplanten Jahresergebnis von „nur“ ca. minus 1,5 Mio. Euro bei Aufwendungen in Höhe von ca. 285 Mio. Euro nicht über die Schwere und Dauer der Krise hinwegtäuschen dürfe.

Brohl: „Die Stadt Moers muss bis zum Jahr 2020 ihr ungeplantes, negatives Eigenkapital von ca. minus 20,0 Mio. Euro ausgleichen. Vor dem Hintergrund, dass in die SPD-geführte Haushaltssanierung in allen Haushaltsjahren massive Verschlechterungen zwischen Plan und Ist-Abschluss aufgewiesen hat und zudem bei sinkenden Einnahmen durch den sogenannten Stärkungspakt von aktuell ca. 10,2 Mio. Euro auf 0 Euro ist dies eine Herkulesaufgabe, der sich bislang außerhalb der CDU-Fraktion und Bürgermeister Christoph Fleischhauer im politischen Bereich niemand annimmt.“

Alleine zwischen dem Haushaltsbeschluss aus November 2013 für 2014 und heute hat es durch Jahresabschlüsse der Vergangenheit und Fehlplanungen eine Eigenkapitalkorrektur von 100 Mio. Euro nach unten gegeben.

Brohl: „Ein Vermögen der Stadt von 100 Mio. Euro hat sich nach der Kommunalwahl 2014 einfach in Luft aufgelöst und dies trotz höchster Steuereinnahmen und einer massiven Grundsteuer B-Erhöhung. Allein bei den kurzfristigen Verbindlichkeiten in Höhe von ca. 290 Mio. Euro (sog. Kassenkredite) gibt es zudem ein massives Risiko. Gegenwärtig zahlt die Stadt Moers hierfür keine Zinsen. Die Wende in der Zinspolitik wird aber kommen. Weiter besteht eine „versteckte“ Verschuldung durch einen massiven Sanierungsstau, z.B. im Kanalwesen, bei den Friedhöfen und den Straßen.“

Diese direkte und indirekte Verschuldung ist die Hinterlassenschaft einer SPD-geführten Haushaltspolitik.

Brohl: „Die CDU lehnt eine Sanierung über die Steuerschraube ab, das Steuer-Niveau ist bereits ungesund hoch! Die Haushaltssanierung muss konsequenter über die Ausgabenseite erfolgen. Die CDU will eine 1%-Ausgabenkürzung in der Haushaltsumsetzung. Moers würde damit die Verschuldungsspirale erstmalig durchbrechen. 1% zu sparen, muss doch möglich sein! Und bei 1.700 verkauften Karten muss man dann auch mal ein Fragezeichen an einen städtischen Zuschuss von 336.000 Euro pro Jahr zum MoersFestival machen, zumal wenn man auch noch 700.000 Euro allein in diesem Jahr nachschießen musste.“

Die zum Haushalt 2017 gestellten CDU-Anträge finden Sie in der Anlage zu diesem Newsletter.

*Impressum (Hrsg.):*

*CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Moers  
Rathausplatz 1  
47441 Moers*

*V.i.S.d.P.: Ingo Brohl  
Redaktion: Klaus-Peter Borgmann  
T 02841 201220  
F 02841 201228  
cdu-fraktion@moers.de  
www.cdu-sv-moers.de*





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

Antrag 23-2016 HH 2017\_1: 1% - Ausgabenreduzierung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung, zwei Vorschläge je Haushaltsposten auf der Ebene „Produkt“ für den ersten Ratsumlauf 2017 zu erarbeiten, die eine 1%ige Einsparung der ordentlichen Aufwendungen gegenüber den Planungen im Haushaltsentwurf 2017 vorsehen.

In den Vorschlägen sollen die jeweiligen Produktbereiche/-gruppen genannt sowie die Auswirkungen der Einsparungen dargelegt werden. Städtische Beteiligungen sind dabei mit zu berücksichtigen.

**Begründung:**

Der Haushaltsentwurf für das Jahr 2017 weist im Ergebnisplan ein zu erwartendes Defizit in Höhe von 1,447 Mio Euro aus. Bei einer Summe der Aufwendungen in Höhe von 285,266 Mio Euro ist mit einer 1%-igen Einsparungen dass Defizit abgefangen.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

## Antrag 24-2016 HH 2017\_2: Bereinigende Maßnahmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung neben der allgemeinen Einführung der „1%-Ausgabenreduzierung“ durch ein top-down-Verfahren im Sinne des Neuen Steuerungsmanagement (Antrag HH2017/1), zur Erreichung des Zieles „Schwarze Null in 2017“ bereits im Haushaltsjahr 2017 „bereinigende“ Maßnahmen zu erarbeiten:

- Vorlage zur Überprüfung der Ermächtigungsübertragungen aus Vorjahren, mit konsequenter Kürzung und Streichung von nicht mehr relevanten Positionen.
- Streichung der Stelle des 4. Beigeordneten aus dem Stellenplan 2017 ff.
- Vorlage zur Umsetzung GPA-Überprüfung Bauaufsicht etc.

Begründung: ergibt sich aus der Haushaltssituation

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS



**Freie  
Demokraten**  
FDP FRAKTION MOERS

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21. November 2016

### Antrag 25-2016 HH 2017\_3: E-Government

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen der CDU und FDP beantragen zum Haushalt 2017:

Der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung, eine E- Government -Agenda zu entwickeln mit strategischen Zielen und Meilensteinen.

Diese ist den Ratsgremien mit der Haushaltseinbringung 2018 im September 2017 zur Beratung vorzulegen.

Begründung:

Ziel ist die Effizienzsteigerung durch Digitalisierung und Prozessoptimierung sowie damit verbundener Abbau von Bürokratie.

Ingo Brohl  
Fraktionsvorsitzender

Dino Maas  
Fraktionsvorsitzender

Unser Moers kann mehr!



**EHRliche POLITIK  
FÜR MOERS**



CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

## Antrag 26-2016 HH 2017\_4: Personalmanagement

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung ein Konzept für ein Personalmanagement zu entwickeln, wobei die Verwaltungs- und Personalstruktur sich an den MINIMUM-Werten in den GPA-Prüfberichten orientiert.

Die Verwaltung entwickelt auf Basis dieser Werte und stellt die Auswirkungen in den Szenarien Mittelwert und Minimalwert dar. Die natürliche Fluktuation von 300 Stellen in den nächsten 10 Jahren ist konsequent für den Aufbau einer schlanken und modernen Verwaltungsstruktur zu nutzen.

Das Personalmanagementkonzept mit Nettoerreichung beim Personalbestand der HSP-Ziele ist den Ratsgremien mit der Haushaltseinbringung 2018 im September 2017 zur Beratung vorzulegen. Es enthält eine Mittelfristplanung des Personalbudgets sowie von Ausbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen und eine Investitionsplanung.

### Begründung:

Im GPA-Bericht 2010 wurde angeführt, dass die Stadt Moers im interkommunalen Vergleich (Stand 2007) um 96 Stellen über dem Mittelwert liegt. Die Gemeindeprüfungsanstalt empfiehlt eine darüber hinaus gehende Stelleneinsparung.





Seite 2

Daher ist es wichtig und entscheidend, die Aufwendungen, Bestände und Erfolgsfaktoren in eine systematische Überprüfung zwecks Reduzierung einzubringen.

Ohne Planbarkeit bei den Personalkosten kann und wird eine Sanierung niemals funktionieren. Der Rat muss deutlich definieren, welche finanziellen Ressourcen er in das Personal stecken will. Dies gilt sowohl für den Personalbestand als auch die Personalqualifizierung. Eine mögliche Reduzierung des Personalbestandes muss mit einer E-Government-Agenda, Digitalisierung und Prozessoptimierung, besonders aber mit einem Qualifizierungs- und Anreizsystem einhergehen. Es müssen in einem aufgabenkritischen und nachvollziehbaren Konzept alle Einsparungsmöglichkeiten ausgenutzt und dargestellt werden und durch absolute konkrete Maßnahmen hinterlegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

Antrag 27-2016 HH 2017\_5: Personalmanagement /  
Einbeziehung der städtischen Töchter

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung im Bereich  
des Beteiligungscontrollings auch ein übergreifendes Personal-  
controlling zu etablieren, mit entsprechenden Hinweisen an die  
Vertreter des Rates in den Gremien der städtischen Töchter.

Begründung:

Auch die städtischen Tochtergesellschaften müssen sich einer  
einheitlichen Denk- und Handlungsweise transparent stellen.

Es darf weder tatsächlich noch gefühlt der Eindruck entstehen,  
als würde der Spar- und Sanierungsdruck nur in der Kernverwal-  
tung bestehen, wohingegen in den Auslagerungen eine  
„andere“ Welt gelebt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18



**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODED1NRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

Antrag 28-2016 HH 2017\_6: Bürgerservice

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung zur  
Verbesserung der Situation im Bürgerservice mehr  
Terminbuchungsmöglichkeiten zu schaffen (Einrichtung einer  
weiteren, zusätzlichen Stelle im Stellenplan).

**Begründung:**

Bürgerservice über Terminbuchung soll in Zukunft die Regel  
und nicht die Ausnahme bilden. Dies fördert sowohl die  
Planbarkeit für die Verwaltung als auch beim Bürger.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

im Hause

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Moers, 21.11.2016

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Antrag 29-2016 HH 2017\_7: Bauanträge

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beauftragt die Verwaltung, die Rahmenbedingungen dafür zu schaffen, dass Moers Vorreiter bei der Digitalisierung von Antragsverfahren zu Bauanträgen und Investorenanfragen wird. Dies soll sowohl die Qualität als auch die Effizienz der Verfahren steigern. In der Regel sollen solche Verfahren binnen sechs Wochen, maximal binnen zwölf Wochen bearbeitet sein.

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

Begründung:

Ergibt sich aus dem Sachverhalt!

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

Antrag 30-2016 HH 2017\_8: Streichung Zuschuss  
MoersFestival

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers setzt den Zuschuss zum MoersFestival  
mit 0,00 Euro fest.

**Begründung:**

Mit dem Umzug in die Festivalhalle hat sich das Festival aus der  
Stadtgesellschaft endgültig verabschiedet. Der Festival-  
charakter ist vollkommen gebrochen worden. Diese Art von  
Veranstaltung könnte in jeder Halle der Welt stattfinden.

Zudem sind durch das Millionengrab Festivalhalle massiv  
Steuergelder fehlgeleitet worden. Diese müssen jetzt durch  
Streichung des Zuschusses über den Haushalt an die  
Bürgerschaft „zurückgeführt“ werden.

Gegenwärtig gibt es keine Verpflichtungen mit Dritten, das  
Festival durchzuführen. Damit ist das finanzielle Risiko maximal  
auf eine mögliche Rückforderung für die Zuschüsse zur  
Festivalhalle durch Bund und Land begrenzt.

Allerdings ist damals durch den 1. Beigeordneten ausgeführt  
worden, dass keine Rückzahlungsverpflichtung eintritt, wenn

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEDINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

Verteiler: Fraktionen im Rat der Stadt Moers (Fraktionsvorsitzende / Geschäftsstellen), Integrationsrat, Verwaltung

**Unser Moers  
kann mehr!**



Seite 2

die Halle weiterhin kulturell genutzt wird. Dies soll u.a. durch das Schlosstheater, ComedyArts-Festival (s.h. CDU Antrag 31-2016 HH 2017\_09 ComedyArts Festivals) und weitere Veranstaltungen (bsp. Neujahrskonzert und s.h. CDU Antrag 32-2016 HH2017\_10 Belegung der Festivalhalle mit populären Programmen) geschehen.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODED1NRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

Antrag 31-2016 HH 2017\_9: ComedyArts Festivals

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beschließt:

Zur Sicherung des ComedyArts-Festivals wird der Zuschuss des ComedyArts-Festivals um jeweils 20.000 Euro in den Jahren 2017 bis 2020 erhöht. Der Betrag wird aus der Streichung des Zuschuss für das MoersFestival gegenfinanziert.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender





**CDU** FRAKTION  
MOERS

CDU-FRAKTION MOERS • 47439 Moers

An den Bürgermeister  
der Stadt Moers  
Herrn Christoph Fleischhauer

im Hause

Moers, 21.11.2016

Antrag 32-2016 HH 2017\_10: Belebung der Festival-  
halle mit populären Programmen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die CDU-Fraktion beantragt zum Haushalt 2017:

der Rat der Stadt Moers beschließt zur Belebung der  
Festivalhalle mit populären Programmen durch die ENNI und  
deren bessere Auslastung wird in den Jahren 2017 bis 2020 ein  
Betrag von jeweils 50.000 Euro zur Verfügung gestellt.

Der Betrag wird aus der Streichung des Zuschuss für das  
MoersFestival gegenfinanziert.

Mit freundlichen Grüßen

Ingo Brohl  
Vorsitzender

**Ingo Brohl**  
Vorsitzender

**Claudia van Dyck**  
1. stv. Vorsitzende

**Ute-Maria Schmitz**  
2. stv. Vorsitzende

Rathausplatz 1  
47441 Moers

Telefon: 02841 / 201220  
Telefax: 02841 / 201228

eMail: [cdu-fraktion@moers.de](mailto:cdu-fraktion@moers.de)  
[www.cdu-fraktion-moers.de](http://www.cdu-fraktion-moers.de)

Volksbank Niederrhein eG  
BLZ 354 611 06  
Konto 720 1354 018

BIC: GENODEINRH  
IBAN: DE83 3546 11067201 3540 18

